TRINKWASSER-STECKBRIEF

# Hilgenroth

Trinkwassermonitor
trinkwassermonitor.ink

Landkreis Altenkirchen, Rheinland-Pfalz

| WASSERHÄRTE | GRENZWERTE (TRINKWV) | VERSORGER | STAND DER MESSWERTE |
|---|---|---|---|
| **4,4 °dH, weich** | **alle 3 geprüften eingehalten** | **Verbandsgemeindewerke Altenkirchen-Flammersfeld** | **2025** |

**Was Sie jetzt tun können (Kalk, fehlende Werte, Hausleitungen): https://trinkwassermonitor.ink/trinkwasser/hilgenroth/**

| PARAMETER | MESSWERT | GRENZWERT | ANTEIL |
|---|---|---|---|
| Nitrat | 6,8 mg/L | 50 mg/L | 14 % |
| Nitrit | unter BG (< 0,01 mg/L) | 0,5 mg/L | – |
| Calcium | 26,9 mg/L | – | – |
| Magnesium | 2,7 mg/L | – | – |
| Gesamthärte | 4,4 °dH | – | – |
| Fluorid | unter BG (< 0,05 mg/L) | 1,5 mg/L | – |

Hinweis: Verbandsgemeindewerke Altenkirchen-Flammersfeld · Laut Website sind die Stadt Altenkirchen und alle Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde an das Netz des Zweckverbands Wasserversorgung Kreis Altenkirchen angeschlossen und bekommen Wasser aus der Wiehltalsperre des Aggerverbands. Hilgenroth gehört zu diesem Gebiet. Die Seite nennt daraus die Trinkwasseranalyse 2025 des Aggerverbands mit wenigen Werten und einer Härte von 4,4 °dH (0,78 mmol/l, weich); Datum der Probe und Blei stehen dort nicht. Welches Wasser an einer bestimmten Adresse ankommt, sagt verbindlich der Versorger.

## Quellen


1. Trinkwasserqualität: Trinkwasseranalyse 2025 des Aggerverbandes
   https://www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de/wasser-abwasser/trinkwasserqualitaet


Alle Werte stammen aus den Prüfberichten des Versorgers; nichts ist geschätzt. Verbindliche Auskunft geben Verbandsgemeindewerke Altenkirchen-Flammersfeld und das Gesundheitsamt. Die Werte gelten für das Wasser aus dem Netz – in alten Hausleitungen kann es anders aussehen. Ausführlich mit Einordnung: https://trinkwassermonitor.ink/trinkwasser/hilgenroth/